



Deutscher Alpenverein

Sektion  
Rheinland **Köln**

# Referat für Ausbildung

Internet:

[www.dav-koeln.de](http://www.dav-koeln.de)

Referentin:

*Kirsti Schareina*

E-Mail:

[kirsti.schareina@dav-koeln.de](mailto:kirsti.schareina@dav-koeln.de)

Tel.: 0157/37535701

*Wegen der frühen Planung  
kann es bei den Kurssterminen  
zu Verschiebungen kommen!*

*Im Internet finden Sie immer die  
aktuellen Termine und Kursbelegungen!*

Beisitzer:

*Oliver Fuchs*

E-Mail:

[oliver.fuchs@dav-koeln.de](mailto:oliver.fuchs@dav-koeln.de)

# Winter -

# programm

# 2016-2017

Beisitzer Kommunikation:

*Stephan Ling*

E-Mail:

[stephan.ling@dav-koeln.de](mailto:stephan.ling@dav-koeln.de)

## Referat für Ausbildung

Frau  
Jeanette Berens  
Wieselstraße 7

53881 Euskirchen

## Kursanmeldung - Jahresprogramm 2016/2017

Bitte dieses Formular nur zur Anmeldung für Ausbildungskurse (gelbe Seiten) verwenden.

Für Wanderungen und Touren gibt es eine gesonderte Anmeldung am Ende der „grünen Seiten“ in den „Gletscherspalten“.

### Ich melde mich hiermit für folgende Ausbildungsveranstaltung an:

_____	_____	_____
Kurs-Nr. / Kursbezeichnung	vom	bis
_____	_____	_____
Name	Vorname	
_____	_____	_____
Strasse / Hausnummer	PLZ / Wohnort	
_____	_____	_____
E-Mail Adresse		
_____	_____	_____
Telefon privat	Telefon tagsüber	
_____	_____	_____
Mitgliedsnummer der Sektion Rheinland Köln	Geburtsjahr	
_____	_____	_____
bUb-Person	bUb-Telefon	

A/B-Mitglied       Junior-Mitglied (18-24)       Kinder (bis 17 Jahre)       C-Mitglied

*(Bitte vollständig ausfüllen, bzw. zutreffendes ankreuzen, bUb: bei Unfall benachrichtigen)*

### Hinweise zur Haftungsbegrenzung

Bergsteigen ist eine Gefahrensportart. Jeder Teilnehmer eines Ausbildungskurses ist sich der vorhandenen Risiken bewusst. Daher ist im § 6 Abs. 4 unserer Satzung eine Haftungsbegrenzung enthalten. Diese besagt, dass eine Haftung für Schäden, die einem Mitglied bei der Teilnahme an Ausbildungskursen oder bei der in diesem Zusammenhang stehenden Benutzung von Vereinseinrichtungen entstehen, auf den Umfang der vom DAV abgeschlossenen Versicherung beschränkt ist. Ausgenommen hiervon sind die Fälle, in denen einem Kursleiter oder einer sonstigen für das Ausbildungsreferat tätigen Person, Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann.

### Teilnahmebedingungen:

An den Veranstaltungen können nur Sektionsmitglieder und DAV-Mitglieder anderer Sektionen teilnehmen. Teilnehmer anderer Sektionen müssen aus haftungsrechtlichen Gründen über eine C-Mitgliedschaft in der Sektion Rheinland-Köln verfügen.

Bei Absage durch den angemeldeten Teilnehmer nach Anmeldeschluss, müssen die der Kursleitung durch Unterkunft- und Verkehrsmittelreservierungen usw. entstehenden Kosten anteilig erstattet werden, insofern der Platz nicht noch anderweitig vergeben werden kann.

Ich habe den „Hinweis zur Haftungsbegrenzung“ und die „Teilnahmebedingungen“ gelesen und erkläre mich damit einverstanden.

\_\_\_\_\_ Datum      \_\_\_\_\_ Unterschrift

# Ausbildungsprogramm für den Winter 2016/2017

der Sektion Rheinland-Köln des Deutschen Alpenvereins

## Liebe Mitglieder,

Obwohl wir „nur“ ein Verein sind, haben wir im Ausbildungsreferat den Anspruch, Euch durch kompetentes und professionelles Arbeiten, eine gute Alternative zu den kommerziellen Alpenschulen zu bieten. Wir haben da einen hohen Anspruch an uns, aber auch an unsere Fachübungsleiter und Tourenführer. Letztlich könnt aber nur Ihr entscheiden, wie nah wir diesem Ziel tatsächlich kommen. Daher freuen wir uns über jede Eurer Rückmeldungen zu den angebotenen Kursen. Gerne auch kritische Töne, denn nur daran können wir erkennen, ob wir auf dem richtigen Weg sind. Natürlich freuen wir uns auch über positive Töne.

In diesem neuen **Winter - Ausbildungsprogramm 2016/2017** werdet Ihr wieder ein reichhaltiges Kursangebot finden. Es sind rund **30 Ausbildungskurse und weitere 9 Theorieangebote** enthalten. Von der Skitechnik auf der Piste, quasi als Einschwingung zum Skifahren im Gelände, über das Schneeschuhgehen bis hin zum Skitouren und Skibergsteigen ist alles vertreten. Sicher werdet Ihr unter den angebotenen Kursen ein Angebot finden, welches Euren Ambitionen entspricht. Die Theorieveranstaltungen können Euch das erforderliche Basiswissen vermitteln und bieten eine gute Vorbereitung auf die theoretischen Inhalte der verschiedenen Kurse. Leider sind die Plätze in den Kursen, wie auch zu den Theorieveranstaltungen beschränkt. Daher empfehlen wir eine zeitige Anmeldung.

Plant Euren Kurs rechtzeitig und bereitet Euch gut darauf vor. Das gilt auch für die körperliche Fitness, ohne die das Ganze nur halb so viel Freude macht. In diesem Sinne wünschen wir Euch beim Lesen und Durchstöbern der „Gelben Seiten“ viel (Vor-) Freude. Sicher werdet Ihr hier eine Ausbildung für Euch entdecken und wir können Euch dann in einem unserer Kurse begrüßen.

Wir freuen uns auf Euch!

Kirsti Schareina  
*Referentin für Ausbildung*

Michael Strunk  
*Winterausbildung*

Oliver Fuchs  
*Beisitzer für Ausbildung*

Inhalt: Michael Strunk und Oliver Fuchs; Layout: Karsten Althaus; Titelblatt: Oliver Fuchs

## Vorab ein leider immer wiederkehrendes Problem!

Zu den Ausbildungskursen melden sich trotz der entsprechenden **Hinweise** und **Erläuterungen**, sowohl in der Ausbildungsstruktur, als auch bei den Kursausschreibungen immer wieder TeilnehmerInnen an, die den gestellten Anforderungen nicht gerecht werden. Bei den Vorbesprechungen lässt sich oftmals nicht genau ermitteln, über welchen **Kenntnis- und Erfahrungsstand** die einzelnen TeilnehmerInnen verfügen und ob die **konditionellen Voraussetzungen** erfüllt werden. Erst während des Kurses wird den AusbilderInnen ersichtlich, welche TeilnehmerInnen den Anforderungen gerecht werden und welche nicht.

Die AusbilderIn steht dann vor der **Entscheidung**, entweder das Kursniveau zu senken, damit alle TeilnehmerInnen weiter mitmachen können oder die TeilnehmerInnen, die nicht den Anforderungen entsprechen, auszuschließen. Ersteres ist **weder im Sinne** des Ausbildungsreferates **noch fair** gegenüber den anderen TeilnehmerInnen, die den Anforderungen gerecht werden. Letzteres stellt die AusbilderIn vor eine **schwierige Entscheidung** und beschert, neben der verantwortungsvollen und anstrengenden Aufgabe der Ausbildung, noch zusätzlichen Ärger. Außerdem ist eine solche Situation für die betroffenen TeilnehmerInnen unangenehm und peinlich. Das Ausbildungsreferat empfiehlt seinen AusbilderInnen, schon alleine aus Gründen der Sicherheit den **Ausschluss** der TeilnehmerInnen, die nicht die erforderlichen Voraussetzungen mitbringen (ggfs. auch während der Veranstaltung).

## Daher unsere ganz persönliche Bitte an Sie:

Helft Euch und den Ausbildern und Tourenleitern, indem Ihr Euch die **Voraussetzungen** zu dem von Euch gewählten Kurs genau durchlest. Hierbei sind sowohl die konditionellen, als auch die technischen Voraussetzungen wichtig. Sollten Euch Zweifel kommen, ob Ihr den Anforderungen entspricht, dann spricht bitte die jeweiligen KursleiterInnen an. Sie werden Euch gerne helfen! Teilweise werden Konditionswanderungen, als Vorbereitung zu den Kursen angeboten. Nutzt diese Angebote zu Eurer eigenen Unterstützung.

# I Ausbildungsstruktur

Ausbildungsstruktur des Ausbildungsreferates der DAV - Sektion Rheinland Köln											
Bergsteigen											
Ausbildungsstufen	Klettern				Bergsteigen			Skifahren			Weitere bergsportliche Disziplinen
	Sport- und Hallenklettern	Felsklettern in Klettergärten	Alpines Klettern	Alpines Sportklettern	Bergsteigen - Klettersteige	Bergsteigen - klassisch	Hochtouren	Ski Alpin	Freeride	Skitouren	Mountainbiken
(GK) Grundkurs	(GK) Toprope Klettern in der Halle	(GK) Erste Vorstiegsübungen, Klettern im Vorstieg im Klettergarten			(GK) Begehen leichter Klettersteige (Schwierigkeit A)	(GK) Anspruchsvolle Bergwanderungen auch im weglosen Gelände	(GK) Leichte Bergtouren im vergletscherten Bereich	(GK) Abfahren auf leichten Pisten	(GK) Schwungvolles Abfahren in leichtem Gelände neben der Piste	(GK) Leichte Skitouren bei guter Schneelage	(GK) Fahrtechnik bis Singletrail-Skale: Grad S1
(AK) Aufbaukurs	(AK) Klettern im Vorstieg in der Halle	(AK) Vorstiegs-training und -taktik, Sicherungstechniken im Klettergarten	(AK) Leichtere Mehrseillängenrouten, auch mit selbständiger Absicherung im alpinen Gelände	(AK) Sportliche, schwierigerorientierte Klettererei in Mehrseillängenrouten im alpinen Gelände	(AK) Begehen mittelschwerer Klettersteige (Schwierigkeit B)	(AK) Bergsteigen in steilerem Gelände, auch mit Firnpassagen und leichten Kletterstellen bis zum II. Schwierigkeitsgrad UIAA	(AK) Anspruchsvolle Bergtouren in vergletscherten Regionen, kombiniertes Gelände in leichten Firnflanken	(AK) Abfahren auf mittelschweren und schweren Pisten, Verbesserung der Skitechnik	(AK) Abfahren abseits der Piste in allen Schneearten und in steilem Gelände	(AK) Mittelschwere Skitouren auf unterschiedlichen, wechselnden Schneearten	(AK) Fahrtechnik bis Singletrail-Skale: Grad S2
(FK) Fortgeschrittenenkurs	(FK) Trainingsmethoden, Technik und Taktik, Verbesserung persönliches Können	(FK) Vorstiegs-training und -taktik in anspruchsvollen Klettergebieten (Klettergarten), auch Mehrseillängenrouten	(FK) Anspruchsvolle Mehrseillängenrouten, auch mit selbständiger Absicherung im alpinen Gelände	(FK) Anspruchsvolle, schwierigerorientierte Klettererei in Mehrseillängenrouten im alpinen Gelände, eventuell auch selbständige Absicherung	(FK) Begehen ziemlich schwerer Klettersteige (Schwierigkeit C)	(FK) Bergsteigen auf anspruchsvollen, steileren Wegen, auch im Firn und mit Kletterstellen bis zum II. Schwierigkeitsgrad UIAA, sowie das Begehen leichter Gletscher	(FK) Sehr anspruchsvolle Bergtouren in vergletscherten Regionen, kombiniertes Gelände in steilen Firnflanken	(FK) Ski Alpin - Von der Piste ins Gelände	(FK) Sportliches Abfahren in hochalpinem Gelände	(FK) Mittelschwere, anspruchsvolle Skitouren auf wechselnden / unterschiedlichen und schwierigen Schneearten	
Sonderkurse und Spezialisierungen	Bouldern	Bouldern	Wintereisklettern				Ski Alpin - Classic / Skaten		Schneesuh-Bergsteigen		
		Klemmkeile - selbständiger Sicherheitsaufbau		Alpintraining					Alpintraining		
		Schulungs- und Übungstouren (S.u. Übungstour)							S.u. Übungstour		
		Orientierung (mit Karte, Kompass, Höhenmesser oder GPS-Satellitennavigation)							Orientierung		
		Erste-Hilfe -alpin-									

Die Theoriekurse im Ausbildungsprogramm vervollständigen unsere Ausbildungsstruktur und decken in der Regel folgende Themen ab: Knotenkunde, alpine Gefahren, Wetterkunde, Orientierung, Ausrüstungskunde, Lawnenkunde, Risikomanagement, Snow-Card und GPS-Tourenplanung und Verwaltung.

**Beachtet bitte:** In den Kursbeschreibungen des Ausbildungsprogramms werden alle Voraussetzungen für die jeweiligen Kurse deutlich mit dem Zeichen „>>>“ gekennzeichnet.

## II Ausbildungsveranstaltungen 2016/2017

### 17.1 Winterausbildung

#### Ski Alpin

Wir wollen mit diesen Kursen, diejenigen ansprechen die das Ziel haben das Freeriden oder das Skitourengehen zu erlernen. Mit diesen Kursen soll ein Einstieg in die spezielle Fahrweise im Gelände vermittelt werden. Das Fahren im Gelände erfordert das Beherrschen von bestimmten Schwungformen. Die Erfahrung dieser Schwungformen gibt die Möglichkeit diese zu trainieren und in weiteren Kursen zu entwickeln. Diese Kurse können mit Alpinski durchgeführt werden. Eine Sicherheitsausrüstung (Lawinenverschütteten-Suchgerät, Schaufel und Sonde) ist nicht erforderlich.

#### Fortgeschrittenenkurs Ski Alpin

##### Kursinhalt und Ziel:

Durch gezielte Übungen werden schwungvolle Formen des Skifahrens auf der Piste vermittelt. Diese dienen auch der Vorbereitung des Fahrens in unpräpariertem Gelände. Die Verbesserung der persönlichen Skitechnik auf der Piste und die Vermittlung der Schwungformen (Freeridetechniken) die wir beim Geländefahren benötigen, sind Inhalt dieses Kurses.

>>> Voraussetzung ist das Du auf roten Pisten parallel abfahren kannst. Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, auf der Piste mit einer verbesserten Skitechnik und leichtes unpräpariertes Gelände (unter lawinenkundiger Führung) abzufahren.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet/Unterkunft km-Entfernung von Köln	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
17.1.01	20.01.17 - 22.01.17	Sauerland / Willingen Privatpension ÜF ca. 200 km	01.12.16	W2 + ca. 135 Euro	Nach Absprache	12	Joachim Kretschmann

**Weitere Ausbilder:** Michael Strunk

**Besondere Hinweise:** Der Kurs kann nur dann stattfinden, wenn die Schneelage dies ermöglicht! Die angegebenen Kosten enthalten: ÜF, Skipass (1,5 Tage), Ausbilder.

## Von der Piste ins Gelände

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel des Kurses ist die Verbesserung der persönlichen Skitechnik für das schwingvolle Skifahren abseits der Piste. Durch trainieren bestimmter Schwungformen, wird es möglich abseits der Piste (im freien, nicht präparierten Gelände), sicher abzufahren. Neben der Verbesserung der persönlichen Skitechnik – auf und neben der Piste-, ist die Vermittlung von geländeangepasster Skitechnik zentraler Bestandteil dieses Kurses.

>>> Du solltest über eine gute Grundkondition verfügen und auf leichten schwarzen Pisten sicher abfahren können. Die Beurteilung der Lawinengefahr ist nicht Gegenstand dieses Kurses. Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, leichte Abfahrten abseits der Piste (unter lawinenkundiger Führung) sicher abzufahren.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet km-Entfernung von Köln	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
17.1.02	09.04.17 - 15.04.17	Stubai / Schlick 2000 Privatpension ÜF ca. 700 km	01.02.17	W4 + ca. 450 Euro	Nach Absprache	6	Joachim Kretschmann

**Besondere Hinweise:** Die angegebenen Kosten enthalten: ÜF, **Skipass** (6 Tage), Ausbilder.

## Freeride

Bei diesen Kursen fahren wir im freien, unpräparierten Gelände. Hierbei wird sowohl auf der Piste, als auch im freien Gelände trainiert. Auf der Piste werden erste Übungen durchgeführt und verfeinert, die wir außerhalb der Piste fortführen werden. Es wird viel Zeit außerhalb der präparierten Pisten gefahren, wodurch das Geländefahren immer sicherer und routinierter wird. Meistens werden die Lifte im Bereich der Pisten als Aufstiegshilfen genutzt. Leichte Anstiege ohne Lifthilfe (Tourenskiausrüstung erforderlich) sind ebenso Inhalt des Kurses (ab Freeride II).

Du solltest als Grundvoraussetzung für alle Freeride Kurse über eine sichere Carvingstechnik auf der Piste verfügen. Für Freeride Kurse sind grundsätzlich eine vollständige Sicherheitsausrüstung (Lawinenverschütteten-Suchgerät, Schaufel und Sonde), sowie die DAV-Snowcard erforderlich. Für diese Kurse kann die Sicherheitsausrüstung über den Tourenleiter ausgeliehen werden (solange der Vorrat reicht).

## Freeride I

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist das sichere und schwingvolle Abfahren in allen Schneearten - von „parallelen Schwungformen“ in die „Carvingstechnik“ -.

Das Erlernen und Erüben der notwendigen Skitechnik im Gelände, die Beurteilung des Geländes und der daraus resultierenden Verhaltensweise, sowie das Betrachten der verschiedenen Schneearten sind die elementaren Bestandteile dieses Kurses. Ebenso werden wir uns täglich mit der Lawinengefahr beschäftigen und gemeinsam bewerten wie die Situation einzuschätzen ist.

>>> Du solltest über eine gute Grundkondition verfügen und auf mittelschweren schwarzen Pisten sicher abfahren können. Idealerweise hast Du den Kurs „von der Piste ins Gelände“ besucht. Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung wird empfohlen. Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig erste leichte Freeride Abfahrten durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet km-Entfernung von Köln	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
17.1.03	01.03.17 - 06.03.17	Schweiz Pension/Hütte ca. 750 km		W4 + ca. 700 Euro	Nach Vereinbarung	8	Thomas Radermacher

**Besondere Hinweise:** Tourenskiausrüstung wird empfohlen, ist jedoch noch nicht erforderlich. Die angegebenen Kosten enthalten: **Vollpension, Getränke**, Übernachtung, **Skipass**, Ausbilder.

## Freeride II

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist das sichere und schwungvolle Abfahren in allen Schneearten und im steilen Gelände.

Die Verbesserung der Skitechnik im Gelände, die Beurteilung des Geländes und der Schneearten, sowie die Lawinenkunde stehen im Fokus dieses Kurses. Gleichzeitig werden die ersten kurzen Aufstiege bis max. 2 Std. mit einer Aufstiegeschwindigkeit von ca. 300 hm/h durchgeführt.

>>> Du solltest über eine gute Grundkondition verfügen und sicher auf sehr schweren schwarzen Pisten in paralleler Schwungform abfahren können. Voraussetzung ist die Teilnahme am Kurs Freeride I oder Grundkurs Skitouren innerhalb der letzten 3 Jahre oder gleichwertiges Wissen und Können mit entsprechender Geländeerfahrung. Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig leichte Freeridetouren durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet km-Entfernung von Köln	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
17.1.04	07.03.17 - 12.03.17	Schweiz einfache Pension / Hütte ca. 750 km	—	W4 + ca. 700 Euro	Nach Vereinbarung	8	Thomas Radermacher

**Besondere Hinweise:** Tourenskiausrüstung ist erforderlich. Die angegebenen Kosten enthalten: **Vollpension, Getränke, Übernachtung, Skipass, Ausbilder.**

## Freeride III

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist die Perfektionierung der Geländeskitechnik im hochalpinen Gelände und sportliches Geländefahren.

Die Perfektionierung der Skitechnik im Gelände, Beurteilung des Geländes und der Schneearten und die Lawinenkunde im alpinen Umfeld stehen im Fokus dieses Kurses. Gleichzeitig werden Aufstiege von bis zu 3 Std. mit einer Aufstiegeschwindigkeit von ca. 350 hm/h durchgeführt.

>>> Du solltest über eine sehr gute Grundkondition verfügen. Voraussetzung ist die Teilnahme am Kurs Freeride II oder Aufbaukurs Skitouren innerhalb der letzten 3 Jahre oder gleichwertiges Wissen und Können mit entsprechender Geländeerfahrung. Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig Freeridetouren durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet km-Entfernung von Köln	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
17.1.05	14.03.17 - 19.03.17	Schweiz einfache Pension / Hütte ca. 750 km	—	W4 + ca. 750 Euro	Nach Vereinbarung	6	Thomas Radermacher

**Besondere Hinweise:** Tourenskiausrüstung ist erforderlich. Die angegebenen Kosten enthalten: **Vollpension, Getränke, Übernachtung, Skipass, Ausbilder.**

17.1.06	Februar 2017	Zermatt / Schweiz Hotel ca. 800 km	—	W4 + ca. 750 Euro	Nach Vereinbarung	6	André Hauschke
---------	--------------	--	---	----------------------	-------------------	---	-------------------

**Besondere Hinweise:** Anspruchsvolles Freeriden rund um Zermatt in 5 Tagen. Tourenskiausrüstung ist erforderlich. Die angegebenen Kosten enthalten: HP, Ausbilder. Der genaue Termin wird im Herbst/Winter mit den TN abgestimmt.

## Skitour Plus

Bei diesen Kursen handelt es sich um Skitouren mit Liftunterstützung, das bedeutet das bei diesen Kursen der Schwerpunkt auf dem Abfahren liegt. Längere Aufstiege und das winterliche Bergsteigen, vor allem in Gipfelnähe sind jedoch ebenfalls enthalten.

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist die Perfektionierung der Geländeskitechnik im hochalpinen Gelände und sportliches Geländefahren.

Die Perfektionierung der Skitechnik im Gelände, Beurteilung des Geländes und der Schneearten und die Lawinenkunde im alpinen Umfeld stehen im Fokus dieses Kurses. Gleichzeitig werden Aufstiege von bis zu 4 Std. mit einer Aufstiegeschwindigkeit von ca. 300 hm/h bis ca. 1000 hm/Tag durchgeführt.

>>> Du solltest über eine sehr gute Grundkondition verfügen. Voraussetzung ist die Teilnahme am Kurs Freeride II oder Aufbaukurs Skitouren innerhalb der letzten 3 Jahre oder gleichwertiges Wissen und Können mit entsprechender Geländeerfahrung. Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig Freeridetouren durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet km-Entfernung von Köln	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
17.1.07	20.03.17 - 25.03.17	Schweiz einfache Pension / Hütte ca. 750 km	—	W4 + ca. 750 Euro	Nach Vereinbarung	6	Thomas Radermacher

**Besondere Hinweise:** Gut erreichbare Gipfel mit langen einsamen Abfahrten; Tourenskiausrüstung ist erforderlich; Die angegebenen Kosten enthalten: **Vollpension, Getränke, Übernachtung, Skipass, Ausbilder**

17.1.08	April 2017	Ötztal / Österreich einfache Pension / Hütte ca. 680 km	—	W4 + ca. 750 Euro	Nach Vereinbarung	6	André Hauschke
---------	------------	---	---	----------------------	-------------------	---	-------------------

**Besondere Hinweise:** Skitouren und Winterbergsteigen mit Liftunterstützung. Tourenskiausrüstung ist erforderlich. Die angegebenen Kosten enthalten: HP, Ausbilder. Der genaue Termin wird im Herbst/Winter mit den TN abgestimmt.

## Skitourengehen

Bei diesen Kursen wird das „Bergsteigen mit Ski“ vermittelt. Hierbei bewegen wir uns im alpinen freien Gelände, steigen mit den Ski (auf Fellen) den Berg hinauf und fahren anschließend im freien Gelände wieder ab. Es ist eine spezielle Skitourenausrüstung (Ski, Bindung, Felle und Stöcke) erforderlich. Ebenso ist neben der speziellen Skitourenausrüstung eine Sicherheitsausrüstung (Lawinenschüttelgerät <LVS>, Schaufel und Sonde) erforderlich. Für diese Kurse kann die Sicherheitsausrüstung über den Tourenleiter ausgeliehen werden (solange der Vorrat reicht). Eine gute Kondition ist Voraussetzung für den Spaß an dieser Sportart. Lawinenkunde, Alpine Gefahren, Wetter- und Schneekunde, sowie Orientierung sind wesentliche Bestandteile unserer Kurse.

### Grundkurs Skitourengehen

#### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist die selbständige Durchführung erster leichter Skitouren im alpinen Gelände.

Die Beurteilung der Lawinensituation, des Geländes, der Schneedecke und des Wetters sind wesentliche Schwerpunkte dieses Kurses. Weitere Themen wie Risikomanagement, Orientierung, Tourenplanung, die richtige Spuranlage, sowie die Übungen zur Lawinenrettung sind tägliche Praxis. Auch das Thema Ausrüstung und der richtige Umgang mit derselben kommen nicht zu kurz. Mit ersten leichten Skitouren wird das Skitourengehen im alpinen Umfeld erfahren und geübt.

>>> Du solltest sicher auf schwarzen Pisten in paralleler Schwungform und zügig in allen Schneearten abfahren können.

Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Kurs ist eine gute Kondition für Aufstiege bis 1000 hm in 3-4 h Aufstiegszeit (300 hm/h) mit Ski und Tagesrucksack. Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, Snow-Card und Risikomanagement, Lawinenkunde, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen. Literatur: DAV-Alpin Lehrplan 4.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig erste leichte Skitouren durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet km-Entfernung von Köln	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
17.1.09	28.01.17 - 04.02.17	Silvretta / Österreich Heidelberger Hütte ca. 700 km	15.12.16	W4 + ca. 420 Euro	Nach Vereinbarung	6	Ernst Klimm
17.1.10	05.02.17 - 12.02.17	Obernberg, Brenner / Tirol ÖAV Seminarhaus ca. 700 km	15.12.16	W4 + ca. 350 Euro	Nach Vereinbarung	6	Werner Weber
<b>Besondere Hinweise:</b> Der Kurs geht über 8 Tage. Die angegebenen Kosten enthalten: HP, Ausbilder.							
17.1.11	26.03.17 - 01.04.17	Tschamut / Schweiz Hütte / HP ca. 750 km	01.12.16	W4 + ca. 510 Euro	Nach Vereinbarung	6	Michael Strunk

**Weitere Ausbilder:** Thomas Radermacher, André Hauschke, Stephan Fieth, Klaus Eiler, Hans-Gerd Ueberberg

**Besondere Hinweise:** **Skitouren-Camp.** Dieser Grundkurs wird gemeinsam mit zwei Aufbaukursen und einem Fortgeschrittenkurs zur gleichen Zeit am selben Standort durchgeführt (**siehe auch Kurs-Nr.: 17.1.16, 17.1.17 und 17.1.19**). Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch! Die angegebenen Kosten enthalten: ÜN, HP, Ausbilder. Für die Teilnehmer des Grundkurses Skitourencamp ist die Teilnahme an einer vorbereitenden Konditionswanderung verbindlich. **Termin:** Januar 2017 / Sa oder So ab 10 Uhr (nach Absprache). Ort: Naturfreundehaus Hardt, Hardt 44, 51429 Bergisch Gladbach, ca. 4 h, Schlusseinkauf im NFH.

### Aufbaukurs Skitourengehen

#### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist die selbständige Durchführung mittelschwerer Skitouren im alpinen Gelände.

Das Fahren in verschiedenen Schneearten, die Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Risikomanagement, Lawinenrettung, Tourenplanung und Orientierung sind wesentliche Schwerpunkte dieses Kurses.

>>> Grundkurs Skitouren oder adäquate Erfahrung, ebenso wie eine gute Kondition für Aufstiege bis 1200 hm in 3-4 h Aufstiegszeit (ca. 350 hm/h) mit Ski und Rucksack sind Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Kurs. Eine sichere Skitechnik bei Aufstieg und Abfahrt (auch bei widrigen Schneebedingungen) und eine gute Spitzkehrentechnik bringst Du ebenfalls mit. Für Gipfelanstiege benötigen wir Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, Snow-Card und Risikomanagement, Lawinenkunde, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen. Literatur: DAV-Alpin Lehrplan 4.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig mittelschwere Skitouren durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet km-Entfernung von Köln	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
17.1.12	04.02.17 - 12.02.17	Niedere Tauern / Österreich Gasthöfe / Hütte ca. 750 km	15.12.16	W4 + ca. 490 Euro	Nach Vereinbarung	6	Ernst Klimm
<b>Besondere Hinweise:</b> Gebietsdurchquerung! Kondition entsprechend den o.g. Voraussetzungen mit Rucksack für eine Gebietsdurchquerung.							
17.1.13	11.02.17 - 19.02.17	Südtirol-Ausserprags / Italien Hotel Edelweiss ca. 850 km	15.12.16	W4 + ca. 500 Euro	Nach Vereinbarung	4	Stephan Fieth
17.1.14	12.02.17 - 17.02.17	Tuxer Alpen / Österreich Lizumer Hütte ca. 680 km	30.10.16	W4 + ca. 350 Euro	Ende November 2016	4	Helmut Kleinschmidt

**Besondere Hinweise:** Die angegebenen Kosten sind voraussichtlich enthalten: ÜN, HP, Ausbilder (bei voller Teilnehmerzahl); Liftkosten, Hüttentaxi etc. sind nicht enthalten.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet km-Entfernung von Köln	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
17.1.15	12.03.17 - 19.03.17	Urner Alpen / Schweiz Hotel Tiefenbach ca. 700 km	01.12.16	W4 + ca. 500 Euro	Nach Vereinbarung	6 - 8	Klaus Eiler
<b>Weitere Ausbilder:</b> Alexandra Eiler <b>Besondere Hinweise:</b> Hotel ist im Winter nicht mit PKW erreichbar. Aufstieg mit Ski ca. 2,5 h. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch. Es findet eine verbindliche Konditions- wanderung im Bergischen Land statt. Termin nach Absprache.							
17.1.16	26.03.17 - 01.04.17	Tschamut / Schweiz Hütte / HP ca. 750 km	01.12.16	W4 + ca. 510 Euro	Nach Vereinbarung	6	Michael Strunk
<b>Weitere Ausbilder:</b> Thomas Radermacher, André Hauschke, Stephan Fieth, Klaus Eiler, Hans-Gerd Ueberberg <b>Besondere Hinweise:</b> <b>Skitouren-Camp.</b> Dieser Aufbaukurs I wird gemeinsam mit Grund-, zwei Aufbau- und einem Fortgeschrittenenkurs zur gleichen Zeit am selben Standort durchgeführt (siehe auch Kurs-Nr.: 17.1.11, 17.1.17 und 17.1.19). Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend für den Kurs! Die angegebenen Kosten enthalten: ÜN, HP, Ausbilder. Für die Teilnehmer des Aufbaukurs Skitourencamp wird die Teilnahme an einer vorbereitenden Konditionswanderung empfohlen. Termin: Januar 2017 / Sa oder So ab 10 Uhr (nach Absprache) Ort: Naturfreundehaus Hardt, Hardt 44, 51429 Bergisch Gladbach, ca. 4 h, Schlusseinkkehr im NFH							
17.1.17	26.03.17 - 01.04.17	Tschamut / Schweiz Hütte / HP ca. 750 km	01.12.16	W4 + ca. 510 Euro	Nach Vereinbarung	6	Michael Strunk
<b>Weitere Ausbilder:</b> Thomas Radermacher, André Hauschke, Stephan Fieth, Klaus Eiler, Hans-Gerd Ueberberg <b>Besondere Hinweise:</b> <b>Skitouren-Camp.</b> Dieser Aufbaukurs II wird gemeinsam mit Grund-, zwei Aufbau- und einem Fortgeschrittenenkurs zur gleichen Zeit am selben Standort durchgeführt (siehe auch Kurs-Nr.: 17.1.11, 17.1.16 und 17.1.19). Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend für den Kurs! Die angegebenen Kosten enthalten: ÜN, HP, Ausbilder. Für die Teilnehmer des Aufbaukurs Skitourencamp wird die Teilnahme an einer vorbereitenden Konditionswanderung empfohlen. Termin: Januar 2017 / Sa oder So ab 10 Uhr (nach Absprache) Ort: Naturfreundehaus Hardt, Hardt 44, 51429 Bergisch Gladbach, ca. 4 h, Schlusseinkkehr im NFH							
17.1.18	01.04.16 - 06.04.16	Schweiz Hütte / HP ca. 750 km	–	W4 + ca. 500 Euro	Nach Vereinbarung	6	Thomas Radermacher
<b>Hinweis:</b> Dieser Kurs findet unmittelbar im Anschluss an das Skitourencamp statt. Die Ausbildung findet im Rahmen einer Gebietsdurchquerung statt. Die Teilnahme am Grundkurs Hoch- touren oder ein vergleichbarer Kenntnisstand ist Voraussetzung für die Teilnahme. Gesamtaufstiegszeiten von 7-9 h sind möglich.							

## Fortgeschrittenenkurs Skitourengehen

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist die selbständige Durchführung von anspruchsvollen Skitouren im alpinen Gelände.

Das Fahren in verschiedenen Schneearten, die Prüfung der Lawinsituation, Schnee- und Lawinenkunde, Risikomanagement, Lawinenrettung, Alpine Gefahren beim Skibergsteigen, Tourenplanung und Orientierung sind wesentliche Schwerpunkte dieses Kurses. Aufbaukurs Skitouren und Grundkurs Eis oder adäquate Erfahrung sind Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Kurs.

>>> Du solltest über eine sehr gute Kondition für Aufstiege bis 1600 hm in 4-5 h Aufstiegszeit (ca. 400 hm/h) mit Ski und Mehrtagesrucksack verfügen. Eine sichere Skitechnik bei Aufstieg und Abfahrt auch in Steilpassagen bis ca. 45 Grad (auch bei widrigen Schneeverhältnissen) ist erforderlich. Du hast eine sehr gute Spitzkehrentechnik und bist sicher im Umgang mit Pickel und Steigeisen. Bei Gipfelanstiegen – Klettern mit Skitourenschuhen bis zum II. Fels-Schwierigkeitsgrad- bist Du trittsicher und schwindelfrei. Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, Snow-Card und Risikomanagement, Lawinenkunde, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen. Literatur: DAV Alpin Lehrplan 4. Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig anspruchsvolle alpine Skitouren durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet km-Entfernung von Köln	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
17.1.19	26.03.17 - 01.04.17	Tschamut / Schweiz Hütte / HP ca. 750 km	01.12.16	W4 + ca. 510 Euro	Nach Vereinbarung	6	Michael Strunk
<b>Weitere Ausbilder:</b> Thomas Radermacher, André Hauschke, Stephan Fieth, Klaus Eiler, Hans-Gerd Ueberberg <b>Besondere Hinweise:</b> <b>Fortgeschrittenenkurs Skitouren-Camp.</b> Er wird gemeinsam mit einem Grund- und zwei Aufbaukursen zur gleichen Zeit am selben Standort durchgeführt (siehe auch Kurs-Nr.: 17.1.11, 17.1.16 und 17.1.17). Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verpflichtend für den Kurs! Die angegebenen Kosten enthalten: ÜN, HP, Ausbilder							
17.1.20	22.04.16 - 30.04.16	Walis / Schweiz Hütte / HP ca. 800 km	15.02.17	W4 + ca. 550 Euro	Nach Vereinbarung	4	Stephan Fieth
<b>Besondere Hinweise:</b> Hochalpine Gebietsdurchquerung im vergletscherten Gelände! Entsprechende Erfahrung im Umgang mit Steigeisen, Pickel und Seil ist notwendig.							
17.1.21	24.04.17 - 29.04.17	Schweiz (nach Absprache) Hütte / HP ca. 800 km	01.03.17	W4 + ca. 500 Euro	Nach Vereinbarung	6	Thomas Radermacher
<b>Besondere Hinweise:</b> Die Ausbildung findet im Rahmen <u>sehr anspruchsvoller Skitouren</u> statt.- <b>4000er Klassiker</b> - Die Teilnahme am <u>Grundkurs Hochtouren</u> oder ein vergleichbarer Kenntnisstand und das <u>Beherrschen von Gehen/Abfahren am Seil in spaltenreichem Gelände</u> ist Voraussetzung zur Teilnahme!							
17.1.22	30.04.17 - 03.05.17	Schweiz (nach Absprache) Hütte / HP ca. 800 km	01.03.17	W4 + ca. 500 Euro	Nach Vereinbarung	2	Thomas Radermacher
<b>Besondere Hinweise:</b> Die Ausbildung findet im Rahmen <u>sehr anspruchsvoller Skitouren</u> statt.- <b>4000er ambitioniert</b> - Die Teilnahme am vorangegangenen Kurs: <b>4000er Klassiker (16.1.14)</b> ist Voraussetzung zur Teilnahme!							
17.1.23	29.04.17 - 07.05.17	Berner Oberland / Schweiz Hütten ca. 750 km	15.02.17	W4 + ca. 520 Euro	Nach Vereinbarung	6	Ernst Klimm

## Schneeschuhbergsteigen

Bei dieser Form des Bergsteigens im Winter, bewegen wir uns mit Schneeschuhen durch den Schnee.

Hierbei wird mithilfe der Schneeschuhe ein tiefes Einsinken in den Schnee verhindert und ein Gehen im Schnee möglich.

Ähnlich wie im Sommer gehen wir, nun allerdings im Schnee den Berg hinauf und ebenso wieder hinab. Die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen des Schneeschuhgehens werden wir in diesen Kursen kennen lernen.

Auf diese Weise können wir, auch ohne Skifahren zu können, in die winterliche Bergwelt einsteigen.

Bei diesen Kursen ist neben den Schneeschuhen eine Sicherheitsausrüstung (Lawinenschutzgerät <LVS>, Schaufel und Sonde) erforderlich.

## Grundkurs Schneeschuhbergsteigen

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist die Durchführung leichter Schneeschuhtouren im alpinen Gelände.

Neben den Auf- und Abstiegstechniken, dem sinnvollen Einsatz der Schneeschuhe bei unterschiedlichen Schneebedingungen, Tourenplanung und Orientierung, liegt der Schwerpunkt dieser Ausbildung insbesondere im Erlernen effektiver Maßnahmen zur Prüfung und Beurteilung der Lawinensituation, Einsetzen aktueller Hilfsmittel zur Beurteilung der Schnee- und Lawinensituation, Entscheidungsstrategien, Risikomanagement bei Wintertouren, Schnee- und Lawinenkunde, Lawinenrettung und der Einsatz von LVS-Geräten.

>>> Du solltest über eine gute Kondition für Aufstiege bis 900 hm in 3-4 h Aufstiegszeit (ca. 250 m/h) mit Tagesrucksack verfügen. Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, Lawinenkunde, Snow-Card und Risikomanagement, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen. Literatur: DAV-Alpin Lehrplan 4.

Du solltest nach dem Kurs in der Lage sein, selbständig leichte Schneeschuhwanderungen im winterlichen Gebirge zu planen und durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet km-Entfernung von Köln	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
17.1.24	Termin nach Absprache	Öztaler Alpen / Pitztal Pension / HP ca. 680 km	25.11.16	W4 + ca. 450 Euro	Nach Vereinbarung	6	Hannes Arnold

**Weitere Ausbilder:** Oliver Fuchs

**Besondere Hinweise:** Dieser Kurs wird gemeinsam mit dem Kurs Wintereisklettern zur gleichen Zeit vom selben Standort aus durchgeführt (siehe Kurs-Nr.: 17.1.29). Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt mit 70% zu 30% beim Eisklettern. **Anmeldung nur über Kurs 17.1.29 Wintereisklettern möglich!**

## Aufbaukurs Schneeschuhbergsteigen

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist die Durchführung mittelschwerer Schneeschuhtouren im alpinen Gelände. Die Touren sind länger, konditionell und alpine technisch anspruchsvoller. Die Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Risikomanagement, Lawinenrettung, Tourenplanung und Orientierung sind wesentliche Schwerpunkte dieses Kurses.

>>> Voraussetzung ist der Grundkurs Schneeschuhbergsteigen oder adäquate Erfahrung. Du solltest über eine gute Kondition für Aufstiege bis 1200 hm in 4 h Aufstiegszeit (ca. 300 hm/h) mit Rucksack verfügen. Für Gipfelanstiege benötigen wir Trittsicherheit und Schwindelfreiheit. Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, Snow-Card und Risikomanagement, Lawinenkunde, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen. Literatur: DAV-Alpin Lehrplan 4. Du solltest nach dem Kurs in der Lage sein, selbständig mittelschwere Schneeschuhtouren durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet km-Entfernung von Köln	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
17.1.25	13.01.17 - 21.01.17	Niedere Tauern / Österreich Gasthöhe / Hütten ca. 750 km	15.12.16	W4 + ca. 490 Euro	Nach Vereinbarung	6	Ernst Klimm
<b>Besondere Hinweise:</b> Gebietsdurchquerung! Kondition entsprechend den o.g. Voraussetzungen mit Rucksack für eine Gebietsdurchquerung							
17.1.26	05.03.17 - 11.03.17	Allgäu / Österreich Schwarzwasserhütte ca. 600 km	15.01.17	W4 + ca. 450 Euro	Nach Vereinbarung	6	Heinz Hülser
<b>Besondere Hinweise:</b> Die Hin- und Rückfahrt erfolgt mit dem Sektionsbus. In den Kosten sind ÜN, HP, Busfahrt und Ausbilder enthalten							
17.1.27	18.03.17 - 25.03.17	Vanoise Nationalp. / Frankreich Hütten ca. 800 km	15.01.17	W4 + ca. 470 Euro	Nach Vereinbarung	6	Ernst Klimm

**Besondere Hinweise:** Hochalpine Gebietsdurchquerung im vergletscherten Gelände! Entsprechende Erfahrung im Umgang mit Steigeisen, Pickel und Seil ist notwendig (Grundkurs Eis). Dieser Kurs ist geeignet, sich auf die abschließende Durchquerung des Dauphiné vorzubereiten.

## Fortgeschrittenenkurs Schneeschuhbergsteigen

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist die Durchführung von anspruchsvollen Schneeschuhtouren im hochalpinen Gelände, auch im Rahmen einer Gebietsdurchquerung. Die Touren sind lang, konditionell und alpine technisch anspruchsvoll. Die Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinkunde, Risikomanagement, Lawinenrettung, Tourenplanung und Orientierung werden in diesem Kurs, aufbauend auf die vorhandenen Erfahrungen vertiefend betrachtet.

>>> Voraussetzung ist der Aufbaukurs Schneeschuhbergsteigen und ein Grundkurs Eis oder adäquate Erfahrung. Du solltest über eine gute Kondition für Aufstiege bis 1500 hm in 5 h Aufstiegszeit (ca. 300 hm/h) mit Rucksack verfügen. Für Gipfelanstiege benötigen wir Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, Snow-Card und Risikomanagement, Lawinkunde, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen. Literatur: DAV-Alpin Lehrplan 4. Du solltest nach dem Kurs in der Lage sein, selbständig mittel- bis schwere bis schwere Schneeschuhtouren durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet km-Entfernung von Köln	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
17.1.28	25.03.17. - 02.04.17	Dauphiné / Frankreich Hütten / Winterräume ca. 800 km	15.01.17	W4 + ca. 470 Euro	Nach Vereinbarung	6	Ernst Klimm

**Besondere Hinweise:** Hochalpine anspruchsvolle Gebietsdurchquerung im vergletscherten Gelände! Entsprechende Erfahrung im Umgang mit Steigeisen, Pickel und Seil ist notwendig. Ggfs. Übernachtung auch in Winterräumen.

## Eisklettern

Das Eisklettern an gefrorenen Wasserfällen ist die winterliche Spielform des alpinen Sportkletterns. Wen Kälte nicht stört und wer genügend Klettererfahrung mitbringt, kann hier spezielle Sicherungs- und Klettertechniken mit Steigeisen, Eisgeräten und Eisschrauben erlernen. Die Anstiege zu den Eisfällen können schon eine eigene Erfahrung darstellen. So lassen sich manche Eisfälle nur mit Schneeschuhen oder Tourenski erreichen. Zu anderen gelangt man wiederum einfach nur mit Bergschuhen. Auch die Lawinengefahr und Wetterkunde sind wichtige Elemente beim Eisklettern!

## Wintereisklettern

### Kursinhalt und Ziel:

Einführung in das Steileisklettern an leichten bis mittelschweren Eiskletterrouten (Ein- und Mehrfachseillängenrouten) im Winter (Wasserfallklettern)

Der Kurs vermittelt die Kletter- und Sicherungstechniken im winterlichen gefrorenen Wasserfalleis. Seilhandhabung, Bewegungsschulung, Vorstiegstechnik und –taktik, Standplatzbau, Ausrüstungs- und Materialkunde, Einsatz und Handhabung von Eisgeräten, Verfeinerung der Fuß- und Steigeisentechnik insbesondere der Frontalzackentechnik, Vorstiegsübungen, Seilschaft in Aktion und Abseilen sind ebenso Ausbildungsinhalte, wie die Beurteilung der Eisqualität und der Lawinensituation mit all ihren Gefahren.

>>> Du solltest über eine gute Grundkondition verfügen und am Grundkurs Klettern und Grundkurs Hochtouren innerhalb der letzten 3 Jahre teilgenommen haben oder einen gleichwertigen Kenntnisstand besitzen. Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen.

Du solltest nach dem Kurs in der Lage sein, selbständig leichte Ein- und Mehrseillängenrouten im winterlichen Wasserfalleis zu planen und sicher zu begehen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet km-Entfernung von Köln	Anmeldeschluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze	Leitung
17.1.29	Termin nach Absprache	Öztaler Alpen / Pitztal Pension / HP ca. 680 km	25.11.16	W4 + ca. 450 Euro	Nach Vereinbarung	6	Oliver Fuchs

**Weitere Ausbilder:** Hannes Arnold

**Besondere Hinweise:** Dieser Kurs wird gemeinsam mit dem Kurs Schneeschuhbergsteigen zur gleichen Zeit vom selben Standort aus durchgeführt (siehe Kurs-Nr.: 17.1.24). Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt mit 70% zu 30% beim Eisklettern.

## 17.5. Theorieveranstaltungen 2017

In manchen Kursausschreibungen wird die Teilnahme an entsprechenden Theorieveranstaltungen, deren Inhalte für den jeweiligen Kurs relevant sind, empfohlen. Leider können nicht jedes Jahr alle genannten Theorieveranstaltungen angeboten werden. Die Inhalte der fehlenden Angebote werden dann in den Kursen direkt vermittelt. Für Rückfragen zu den Theorieveranstaltungen stehen Ihnen die Kursleiter zur Verfügung. (Bitte per E-Mail an: siehe unter „Mitarbeiter des Ausbildungsreferats“)

**Obwohl die Teilnahme kostenlos ist, ist eine verbindliche Anmeldung zu den Theorieveranstaltungen aufgrund der räumlich begrenzten Kapazitäten erforderlich. Bitte nutzen sie hierzu die Online-Anmeldung auf der Homepage unserer Sektion: [www.dav-koeln.de/Ausbildung](http://www.dav-koeln.de/Ausbildung).**

**Die Veranstaltungen finden in der Geschäftsstelle der DAV Sektion Rheinland Köln, in der Clemensstraße 5-7, in 50667 Köln statt. Abweichungen oder Änderungen werden rechtzeitig über den Kursleiter bekannt gegeben.**

Kurs-Nr.:	Termin	Uhrzeit	Theorie-Veranstaltung	Anmeldeschluss	Kosten	Teilnehmerzahl	Leitung
17.5.01	10.11.16	19.00 Uhr	Skibergsteigen - Allgemeine Informationen	25.10.16	kostenlos	20	Stephan Fieth
17.5.02	01.12.16	19.00 Uhr	Snow Card - Anwendung	18.11.16	kostenlos	20	Werner Weber
17.5.03	08.12.16	19.00 Uhr	Alpine Gefahren im Winter	18.11.16	kostenlos	20	Michael Strunk
17.5.04	12.01.17	19.00 Uhr	Lawinkunde	16.12.16	kostenlos	20	Hans-Gerd Ueberberg

Kurs-Nr.:	Termin	Uhrzeit	Theorie-Verantaltung	Anmeldeschluss	Kosten	Teilnehmerzahl	Leitung
17.5.05	19.01.17	19.00 Uhr	Tourenplanung	16.12.16	kostenlos	12	Ulli Pohlmann
17.5.06	24.01.17	19.00 Uhr	Orientierung & Navigation Mit Karte, Kompass und GPS	06.01.17	kostenlos	12	Alex und Klaus Eiler
17.5.07	26.01.17	19.00 Uhr	Skitourengehen - Materialkunde	16.12.16	kostenlos	20	Michael Strunk
17.5.08	Januar 2017 nach Absprache	19.00 Uhr	Lawinen Verschlütteten Suche (LVS) Theorie und Praxis	16.12.16 Naturfreundehaus Hardt, Bergisch Gladbach	kostenlos	12	Hans-Gerd Ueberberg
17.5.09	02.02.17	19.00 Uhr	Wetterkunde	20.01.17	kostenlos	20	Stephan Ling

### III Ausrüstungsberatung und -verleih

Ausrüstungskauf ist - gerade für Neu-Einsteiger - manchmal ein recht großes Problem. Wie und nach welchen Kriterien soll man sich bei der Vielzahl der Produkte entscheiden? Nicht selten haben Kursteilnehmer unzweckmäßige Ausrüstung erstanden. Wir möchten hier vor allem auf den Theorieabend „Materialkunde“ verweisen. Natürlich sind auch alle Kursleiter bereit, zu Ausrüstungsfragen Auskunft zu geben und zu beraten.

Für **Ausbildungskurse** steht ein kleines Kontingent an Leih-Ausrüstung zur Verfügung. Falls Leihmaterial für Kurse zur Verfügung gestellt werden kann, wird dies vom Kursleiter entsprechend vorher bekannt gegeben. **In diesem Falle erfolgt die Vergabe des Materials ausschließlich über die Kursleiter.** Das ausgeliehene Material ist unmittelbar nach dem Kurs den Kursleitern unaufgefordert, in einem ordentlichen und unversehrten Zustand zurück zu geben.

### IV Kursanmeldungen

An Veranstaltungen des Ausbildungsreferats können nur Sektionsmitglieder und DAV-Mitglieder anderer Sektionen teilnehmen. **Teilnehmer anderer Sektionen müssen aus haftungsrechtlichen Gründen über eine C-Mitgliedschaft in der Sektion Rheinland-Köln verfügen.** Anmeldungen sind nur mit dem unterzeichneten Anmeldeformular (Seite 2) oder über die Online-Anmeldung auf der Homepage unserer Sektion: [www.dav-koeln.de/Ausbildung](http://www.dav-koeln.de/Ausbildung), die einen Hinweis zur Haftungsbegrenzung enthalten, gültig.

Nach Eingang der Anmeldung wird die Anmeldebestätigung versandt. Sind noch freie Plätze vorhanden, wird mit der Anmeldebestätigung zur Überweisung des jeweiligen Grundbetrags aufgefordert. Sind schon alle Plätze vergeben, wird die Anmeldung auf einer Warteliste vermerkt. Bei Rücktritt eines Teilnehmers besteht die Möglichkeit, für diejenigen die auf der Warteliste vermerkt sind, nachzurücken. Das Nachrücken erfolgt nicht automatisch, sondern erst nach Rücksprache mit der Person, die auf der Warteliste vermerkt ist.

Der Grundbetrag muss zu jedem Kurs einzeln überwiesen werden. Nur so kann eine Zahlung eindeutig einer Anmeldung zugeordnet werden. Erst nach Zahlungseingang ist der Kursplatz gesichert und der Teilnehmer hat sich verbindlich angemeldet. Die Kursplätze werden zunächst nach dem jeweiligen Eingang der Anmeldungen vergeben. Letztendlich entscheidet jedoch der Kursleiter über die endgültige Teilnahme am Kurs. Zusätzliche Informationen zu den Kursen erteilen der/die jeweilige KursleiterIn.

### V Kurskosten

Die Kurskosten setzen sich aus dem **Grundbetrag** (siehe Anmeldung) und den **Kosten des/der Ausbilder/s** zusammen. Der/Die KursteilnehmerIn kommt für die Kosten, die ihm durch Übernachtung, Verpflegung etc. entstehen selber auf, es sei denn es ist im Kursangebot anders vermerkt.

Der Grundbetrag ist jeweils (entsprechend der unten genannten Kategorie W1 – W4) bei der Anmeldung zu entrichten. Sollten im Kursangebot die weiteren Kosten nicht benannt sein, so gibt der/die jeweilige AusbilderIn hierzu Auskunft.

#### Grundbetrag

Der Grundbetrag dient zur Deckung der allgemeinen Kosten des Ausbildungsreferates (Fahrtkosten der Ausbilder, Materialbeschaffungen, Aus- und Fortbildung der Ausbilder usw.). Das Ausbildungsreferat bietet verschiedene Kursarten wie Wochenkurse im Hochgebirge und Wochenendkurse im Mittelgebirge, sowie Einzelveranstaltungen in Kletterhallen oder -gärten an. Die Kursarten unterscheiden sich in der Festsetzung der Kosten für den Grundbetrag.

#### Wochenendkurse / Einzelveranstaltungen:

Kategorie	Zeitdauer	Grundbetrag / Vollmitglied
W1	bis zu einem Tag	16,- Euro
W2	bei 1 Wochenende / 2 Tage (Abendkurse)	32,- Euro
	- für Kinder bis 14 Jahren	23,- Euro
W 3	bei 2 Wochenenden / 4 Tage	64,- Euro
	- für Kinder bis 14 Jahren	30,- Euro

#### Wochenkurse:

Kategorie	Zeitdauer	Grundbetrag
W 4	Grundbetrag für A- und B-Mitglieder	64,- Euro
	Junioren von 15 bis 27 Jahren	45,- Euro
	Kinder bis 14 Jahren	30,- Euro

**Kosten des Ausbilders:** Die Kosten des Ausbilders, die zur Deckung seiner Auslagen (Unterkunft, Verpflegung, Lift, Organisation, Materialverbrauch usw.) notwendig sind, werden unter den Teilnehmern aufgeteilt. Das Angebot des Ausbildungsreferates wird ausschließlich von ehrenamtlichen Mitarbeitern gestaltet. Es besteht kein Anspruch auf die Durchführung eines Kurses. Kommt ein Kurs aus Gründen, die das Ausbildungsreferat zu vertreten hat, nicht zustande, werden die an das Referat geleisteten Zahlungen erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht.

## VI Absagen

Sollte die Teilnahme an einem Kurs von Seiten eines Kursteilnehmers nicht mehr möglich sein, so muss eine **schriftliche Absage** so bald wie möglich erfolgen, damit der Kursplatz anderen zur Verfügung gestellt werden kann. **Vor Anmeldeschluss** eines Kurses müssen die Absagen an **Jeanette Berens** gerichtet werden. **Nach Anmeldeschluss** ist die Absage **zusätzlich** an den/die **KursleiterIn** zu richten. Da immer wieder Anmeldungen zu Kursen storniert werden, dem Ausbildungsreferat aber durch die Anmeldung Kosten entstehen, werden einbehalten bei Absagen:

bis vier Wochen vor Kursbeginn 12,- Euro  
 in einem Zeitraum von weniger als vier Wochen vor Kursbeginn gesamter Grundbetrag

Darüber hinaus müssen bei Absagen, die der Kursleitung durch Hütten- und Verkehrsmittelreservierungen, Verpflegung, Unterkunft usw. entstandenen bzw. entstehenden Kosten von dem absagenden Teilnehmer anteilig erstattet werden, es sei denn, der Platz kann noch anderweitig vergeben werden.

## VII Ausbilder des Ausbildungsreferates

<u>Name</u>	<u>Adresse</u>	<u>E-Mail</u>	<u>Telefon/Fax</u>
Johannes Arnold TCB		johannes.arnold@dav-koeln.de	privat: 0211 13956432, mobil: 0176 97393618
Klaus Eiler SB		klaus.eiler@gmx.de	privat: 0221 4992690, mobil: 0179 1348903
Stephan Fieth TBH SB	Wehrstr. 16 c, 52372 Kreuzau	stephan.fieth@dav-koeln.de	privat: 02422 503258, mobil: 0177 5644906
Oliver Fuchs TBH TCS	Am Schmettenstück 8, 50389 Wesseling	oliver.fuchs@dav-koeln.de	privat: 02236 8968867, dienst.: 0221 2296254
André Hauschke TCB SHT	Franz-Sester-Str. 42, 53879 Euskirchen	andre.hauschke@dav-koeln.de	privat/dienstlich: 02251 4000
Heinz Hülser TCB SS		heinz.huelser@dav-koeln.de	privat: 02441 7788649, mobil: 0160 96512357
Helmut Kleinschmidt TBH TCB SB		helmut.kleinschmidt@gmx.de	
Ernst Klimm TCB SB SHT	Forststr. 7, 50226 Frechen	klimm@arcor.de	privat: 02234 62207, Fax privat: 02234 65138
Joachim Kretschmann SK	Krüsemannstr. 14, 47803 Krefeld	kretschmann.web@web.de	privat: 02151 761197
Stephan Ling TBH	Am Tetzerkamp 8, 50735 Köln	stephan.ling@dav-koeln.de	privat: 0221 7392631, dienst.: 0214 3025574
Ulrich Pollmann TCB	Ziegenbergweg 5, 53842 Troisdorf	thomas.apotheke@t-online.de	privat: 02246 168045, dienstlich: 02203 24880
Thomas Radermacher TCB SHT SK FGL	Eichen 4, 53359 Rheinbach	thomas.radermacher@dav-koeln.de	mobil: 0177 7945156
Kirsti Schareina TCB MTB	Blasberg 9a, 51399 Burscheid	kirsti.schareina@dav-koeln.de	mobil: 0157 37535701
Michael Strunk TCB SHT	Johannes-Müller-Str. 17, 50735 Köln	michael.strunk@dav-koeln.de	mobil: 0173 5955692
Hans-Gerd Ueberberg iA		ueberberg@t-online.de	privat: 02204 984117 mobil: 0177 3566556
Werner Weber SB		werner.weber@dav-koeln.de	mobil: 0178 7217072

### Abkürzungen

TBA	Trainer B Alpinklettern	TBH	Trainer B Hochtouren	TBE	Trainer B Eisfallklettern	SHT	Trainer B Skihochtour
TBW	Trainer B Sportklettern Wettkampf.	TCB	Trainer C Bergsteigen	TCS/TrC	Trainer C Sportklettern Breitens.	TCW	Trainer C Sportklettern Wettkampfklettern
SK	Fachübungsl. Skilauf	SB	Fachübungsl. Skibergsteigen	MTB	Fachübungsl. Mountainbike		
Li/Sch	Lizens. Schiedsrichter	iA	in Ausbildung				